

© David Schreyer

WODOP Hatting

Oberdorfstraße 2
6402 Hatting, Österreich

ARCHITEKTUR
seelos architekten

BAUHERRSCHAFT
Bernhard Kluckner

TRAGWERKSPLANUNG
Alfred Brunnsteiner

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
14. August 2013

WODOP - Wohnen am Dorfplatz

Mit dem Ziel, den Dorfkern wiederzubeleben, realisierte Helmut Seelos für einen privaten Unternehmer einen Neubau im Zentrum von Hatting, der mehr ist als ein reines Wohn- und Geschäftshaus. Im Erdgeschoss sind ein miniM-Lebensmittelmarkt sowie eine Bäckerei mit Café angesiedelt, womit sowohl die Nahversorgung gesichert, als auch ein Treffpunkt für die Bevölkerung geschaffen wurde. In den Obergeschossen sind zehn Wohneinheiten unterschiedlicher Größe und Zuschnitts entstanden, die als leistbare Startwohnungen der jungen Generation einen Anreiz bieten sollen, im Dorf zu bleiben. Zur Straße hin kragt der Baukörper aus und schafft einen überdachten Außenbereich auf einer Fläche, die bewusst frei gehalten wurde. Denn obwohl gerade bei einem derart begrenzten Bauplatz die Ausnützung jeder zu Verfügung stehenden Fläche ein Gebot der Ökonomie wäre, verzichtet der private Bauherr auf gut ein Viertel der vermietbaren Flächen des Erd- und ersten Obergeschosses und stellt dafür der Allgemeinheit einen „Mini-Dorfplatz“ zur Verfügung.

Mitten in einem kleinen Ort zwischen Gemeindehaus, Schule und Kirche einen derartigen Hybrid zu entwickeln, bedurfte vieler Jahre an Vorbereitung und einer intensiven Auseinandersetzung zwischen Architekt, Bauherr, zukünftigen Nutzern, Anrainern und Gemeinde. Die „dichte Packung“ des Projekts entspricht zwar der zentralen Lage und die Höhenentwicklung und Baumasse jenen des Umfelds, aber naturgemäß gab es an dieser wichtigen Kreuzung des Dorfes eine Vielzahl



© David Schreyer



© David Schreyer



© David Schreyer

divergierender Interessen, denen so gut wie möglich entsprochen werden musste. Nach acht Jahren intensiver Vorlaufzeit, in denen der Bauherr großes persönliches Engagement bewies, konnte das „WODOP“ in schlussendlich nur 9 Monaten Bauzeit errichtet werden. Inzwischen gilt das Projekt als Vorzeigebeispiel dafür, wie aus einer privaten Initiative heraus eine Dorfkern-Revitalisierung gelingen kann. (Text: Claudia Wedekind)

DATENBLATT

Architektur: seelos architekten (Helmut Seelos)
Bauherrschaft: Bernhard Kluckner
Tragwerksplanung: Alfred Brunnsteiner
Fotografie: David Schreyer

ÖBA: Franz Kronberger

Maßnahme: Neubau
Funktion: Gemischte Nutzung

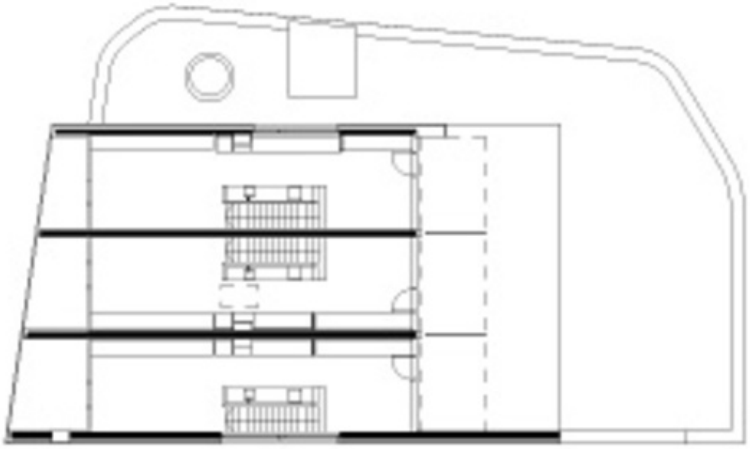
Planung: 2004 - 2013
Ausführung: 2012 - 2013

Grundstücksfläche: 613 m²
Nutzfläche: 1.415 m²
Umbauter Raum: 5.800 m³



© David Schreyer

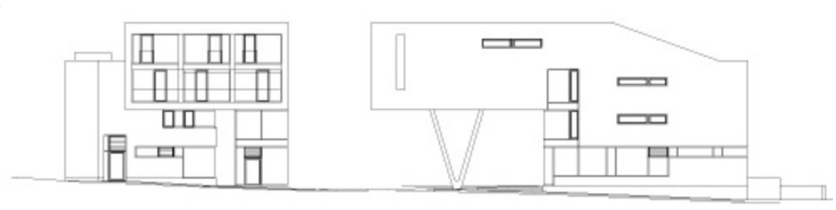
WODOP Hatting

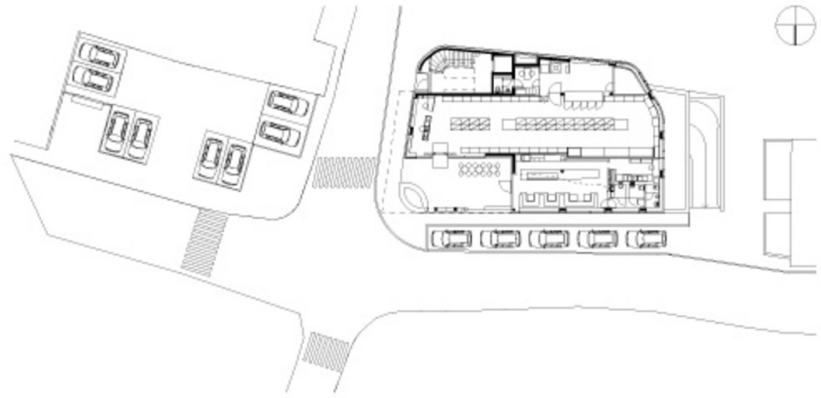






Grundriss OG





WODOP Hatting

Ansicht eg